



Europa-Universität Viadrina
Große Scharrnstraße 59, 15230 Frankfurt (Oder)

Dr. Susann Worschech
Masterstudiengang European Studies
Logenhaus (LH) 118
Tel +49 (0) 335 55 34-2542
worschech@europa-uni.de
<https://kuwi.europa-uni.de/worschech>

Hinweise zur Betreuung von Masterarbeiten

Sie möchten Ihre Masterarbeit im MES im Themenbereich Demokratisierung, Zivilgesellschaft, Soziale Bewegungen, Populismus, Mittel- und Osteuropastudien, Europasozologie oder Soziale Netzwerkanalyse schreiben? Dann könnte ich Ihre Arbeit grundsätzlich betreuen - kommen Sie am besten in meiner Sprechstunde vorbei, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Grundsätzliches

Sie können gern meine Betreuung für Ihre Masterarbeit in Anspruch nehmen, wenn Sie bei mir ein Seminar mit mindestens 6 ECTS belegt haben.

Ablauf der Betreuung

Grundsätzlich biete ich **vier Termine** an, die Ihre Arbeit unterstützen sollen und auch Ihre Arbeitsweise strukturieren können:

1. Eine **Vorbesprechung** dient der Klärung, inwiefern Ihr Thema in mein Arbeitsfeld passt oder nicht. Hier können wir das Thema und die grobe Fragestellung gemeinsam festlegen und das weitere Vorgehen besprechen.
2. Ein **erstes inhaltliches Treffen** sollte ca. **vier Wochen nach der Vorbesprechung** stattfinden. Zu diesem Treffen sollten Sie ein Exposé von ca. 3 Seiten sowie eine vorläufige Gliederung Ihrer Arbeit vorlegen. Auf dieser Basis besprechen wir dann die konkrete Fragestellung, den theoretischen Rahmen und die mögliche methodische Umsetzung Ihres Vorhabens. Das Exposé und die Gliederung schicken Sie mir bitte mindestens zwei Tage vor unserem Treffen per Email.
Ein gutes Exposé beinhaltet eine Beschreibung und Begründung Ihres Forschungsinteresses, eine Beschreibung des Forschungsgegenstandes und eine vorläufige (empirische oder theoretische) Herleitung der Fragestellung, dazu eine Erläuterung der möglichen Vorgehensweise und der zu erwartenden Ergebnisse Ihrer Forschungsarbeit.
Die vorläufige Gliederung sollte nicht zu ausführlich sein, aber unter jedem Punkt könnten ein, zwei Anmerkungen oder Fragen stehen, die in dem jeweiligen Kapitel bearbeitet bzw. beantwortet werden sollen.
3. Ein **zweites inhaltliches Treffen** sollte etwa **zwei Monate nach dem ersten inhaltlichen Treffen** stattfinden. Es dient der Diskussion Ihrer Forschungsfrage und des theoretischen Zugangs, außerdem sollte hier die methodische Umsetzung (=Operationalisierung) besprochen werden. Daher ist es notwendig, dass Sie zu diesem Treffen Ihre Einleitung und möglichst auch das Theoriekapitel vorlegen. Bitte senden Sie mir die Dokumente ca. 5 Werkzeuge vor unserem Treffen.

Spätestens zu diesem Treffen müssen Sie die Anmeldung für das Prüfungsamt mitbringen (und mitsamt der Unterschriften abgeben).

4. Das **dritte inhaltliche Treffen** findet etwa **vier Monate nach dem ersten inhaltlichen Treffen** statt und dient der Diskussion von evtl. aufgetretenen Problemen bei der Datenerhebung oder -auswertung, oder sonstigen Fragen kurz vor der Abgabe. Wenn Sie etwas Schriftliches vorlegen und diskutieren möchten, senden Sie mir dies bitte 5 Werktage vorher zu.

Bitte fertigen Sie nach jedem dieser Treffen ein kurzes **Protokoll** unseres Gesprächs an und **senden Sie es mir innerhalb einer Woche zu**. Das Protokoll dient Ihnen und mir dazu, wichtige Ideen und Vorgehensweisen verbindlich festzuhalten und den Fortschritt in der nächsten Sitzung realistischer einschätzen können. Außerdem können auf dieser Basis Probleme, „Irrwege“ und Zweifel gezielter angegangen werden, ohne wieder bei null anfangen zu müssen.

Kolloquium

Gemeinsam mit Prof. Dr. Timm Beichelt biete ich ein **Kolloquium** an, das während der Vorlesungszeit i.d.R. 14-tägig stattfindet. Das Kolloquium bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre eigene Arbeit vor- und damit zur Diskussion zu stellen, aber auch die Arbeiten und Ansätze Ihrer Kommiliton*innen kennenzulernen und zu diskutieren. Das Kolloquium ist damit eine Plattform für den kollegialen Austausch und gemeinsames Lernen im Forschungsprozess; zudem können Sie hier auch die Situation der Prüfung bzw. Verteidigung Ihrer Arbeit üben.

Wenn Sie bei mir Ihre Masterarbeit schreiben, erwarte ich Ihre regelmäßige Teilnahme sowie eine Präsentation Ihrer Arbeit im Kolloquium während eines Semesters. Termine für Ihre Präsentation erfragen Sie bitte im Sekretariat des MES.

Es empfiehlt sich, rechtzeitig vor der Präsentation der eigenen Arbeit ein Thesenpapier, eine ausführliche Gliederung o.ä. zu verschicken, damit die Kolloquiumsgruppe sich gut auf die Diskussion vorbereiten kann. Bitte schicken Sie mir Ihr Papier 5 Werktage vor der Präsentation zu.

Zeitraumen

Die Bearbeitungszeit Ihrer Masterarbeit sollte den Zeitraum von 6 Monaten von der Vorbesprechung bis zur Abgabe nicht überschreiten.

Krankheitszeiten werden bei Vorlage eines entsprechenden Attests natürlich berücksichtigt; dies gilt ebenso für Studierende mit Kinderbetreuungs- oder Pflegeaufgaben.

Bei einer längeren Bearbeitungszeit als 6 Monaten behalte ich mir vor, die Betreuung abzubrechen.